



## WISSENSWERTES ZUM NEUBAU - HBLFA TIROL

### ... NEUBAU IN ROTHOLZ ...

Großes Interesse besteht am Stand der Planungen und des Neubaus der HBLFA Tirol in Rotholz. Zwei Jahre wird die Schule noch in Kematen beheimatet sein, um dann im **Sommer 2020 in das neue Schul- und Forschungsgebäude** zu übersiedeln.

Für alle, die sich für die Schule interessieren, gibt es die Möglichkeit, eine persönliche Führung zu vereinbaren unter Tel. 05232 2319.

[Anmeldeformular als PDF downloaden www.hblfa-tirol.at](http://www.hblfa-tirol.at)



### 1) Was ist die HBLFA Tirol?

Der volle Name lautet **Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sowie Lebensmittel- und Biotechnologie** in Tirol. Sie besteht aus der ehemaligen HBLA (Höheren Bundeslehranstalt) Kematen und der BAM (Bundesanstalt für Milchwirtschaft) Rotholz.



### 2) Wie lange wird die HBLFA Tirol noch auf zwei Standorte aufgeteilt sein?

Derzeit wird in Rotholz südlich der Landwirtschaftlichen Lehranstalt ein Internats-, Schul- und Forschungsgebäude errichtet. Im Sommer 2020 ist die Übersiedlung sowohl der Schule und des Internats als auch der Forschungseinrichtung der HBLFA Tirol vorgesehen.





### 3) Wie groß wird das neue Gebäude in Rotholz sein?

Geplant sind rund 22.000 m<sup>2</sup>, das entspricht 275 Wohnungen von je 80 m<sup>2</sup>. Darin sind das Internat mit 200 Plätzen, die Schule für 400 Schülerinnen und Schüler sowie ein Gebäudeabschnitt für Forschung, Service und Verwaltung enthalten.



### 4) Wie wird das Internatsgebäude ausgestattet sein?

Die Schülerinnen und Schüler wohnen in Zweibettzimmern, die unter anderem mit Internetzugang und einem elektronischen, chipgesteuerten Schloss ausgestattet sein werden. Je zwei Zimmer teilen sich einen gemeinsamen Vorraum, eine Nasszelle mit Dusche und zwei Waschbecken sowie ein eigenes WC. Für alle Schülerinnen und Schüler ist ein Kühlfach zur Lagerung von Lebensmitteln vorgesehen. In jedem der vier Stockwerke gibt es einen eigenen Aufenthaltsraum, eine Teeküche und eine Terrasse. Im Eingangsbereich wird eine Cafeteria errichtet, in der beispielsweise warme Getränke konsumiert werden können.

### 5) Welche Freizeitmöglichkeiten sind vorgesehen?

Im Internat sind eine vierstöckige Kletterwand, ein Boulderraum, drei Musikprobenräume, ein kleiner Mehrzwecksaal (ca. 100 m<sup>2</sup>), etwa für Theaterproben, ein Töpferraum, eine Kapelle, mehrere Gruppenräume sowie Räume für die individuelle Lernbegleitung vorgesehen. In der Schule gibt es zusätzlich ein größeres Musikzimmer, eine Bibliothek sowie verschiedene Sportanlagen im Gelände um die Schule (z.B.: Fußballplatz). Zusammen mit den Freizeiteinrichtungen der benachbarten LLA Rotholz (z.B.: Schwimmbad) ergibt sich ein breites, abwechslungsreiches Betätigungsfeld für die Schülerinnen und Schüler.



### 6) Welche Ausbildungsmöglichkeiten wird die Schule bieten?

Zusätzlich zum bestehenden fünfjährigen Lehrgang „Landwirtschaft und Ernährung“ und dem dazugehörigen dreijährigen Aufbaulehrgang wird der neue fünfjährige Lehrgang „Lebensmittel- und Biotechnolo-





gie“ geführt werden. Dieser beginnt bereits im Schuljahr 2019/2020, noch in Kematen. In den höheren Klassen werden die Schülerinnen und Schüler besonders von der Verschränkung der Schule mit der Forschungs- und Serviceeinrichtung profitieren. Alle Lehrgänge führen zur Matura (= Reife- und Diplomprüfung).

### **7) Wie ist die Schule ausgestattet?**

Die Schule wird über 13 Klassenräume (in Kematen derzeit 8) und ebenso viele Gruppenräume verfügen. Dazu kommen drei Chemielabore, ein Mikrobiologielabor, ein Chemie-/Physiksaal, ein Biologiesaal, ein Sensorikraum, zwei Lehrküchen mit Speiseraum und eigener Terrasse, ein BWZ-Raum, drei Computerräume sowie ein 240 m<sup>2</sup> großer Mehrzwecksaal, der beispielsweise für Vorträge, Konferenzen oder Maturaprüfungen verwendet werden kann. Neben einem Musikzimmer befindet sich eine 300 m<sup>2</sup> große Aula (z.B.: für Konzerte verwendbar), eine Doppelturnhalle mit Galerie (welche auch für größere Veranstaltungen wie z.B.: den Maturabällen genutzt werden kann). Am Gelände sind Abstellplätze für Fahrräder, e-Bikes, Mopeds und Motorräder sowie KFZ geplant. Für E-Autos sind Stromanschlüsse sowie fünf Schnellladestationen vorgesehen.

### **8) Wird es in Rotholz weiterhin Fächer wie Nutztierhaltung oder Pflanzen- und Gartenbau geben?**

Ja. Geplant ist, dass Lehrstall und Lehrgarten künftig gemeinsam genutzt werden. Auch die Verpflegung wird künftig gemeinsam erfolgen. Dazu werden die Wirtschaftsküche und die Speisesäle der LLA Rotholz ausgebaut und adaptiert.

### **9) Was geschieht mit dem alten Schulgebäude in Kematen?**

Die Art der Nachnutzung des Schul- und Internatsgebäudes in Kematen ist noch nicht bekannt. Um einem möglicherweise auch aus einem landwirtschafts- oder bildungsnahen Bereich stammenden Nachnutzer einen guten Einstieg zu ermöglichen und einen ungestörten Betrieb bis zur Übersiedlung der Schule und des Internats zu gewährleisten, wird seitens der HBLFA Tirol großer Wert auf den Erhalt eines möglichst guten Zustandes der Bausubstanz gelegt!

### **... KOMM SCHNUPPERN!**



Erlebe einen Tag lang den Unterricht im 1. Jahrgang, gehe mit in die Labors und in den Praxisunterricht und mach Dir selbst ein Bild vom ganz normalen Tagesablauf in unserer Schule!

Du kannst Dich jederzeit in der Direktion bei Carina Grogger für einen Schnuppertag oder eine Schulführung anmelden! Tel. +43 5232 2319.

Du bist herzlich eingeladen einen Besuchstermin oder „Schnuppertag“ zu vereinbaren.

[Anmeldeformular als PDF downloaden www.hblfa-tirol.at](http://www.hblfa-tirol.at)

